

Schweizerische Landesausstellung Lausanne 1964: vom 30. April bis 25. Oktober

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **82 (1964)**

Heft 18

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-67485>

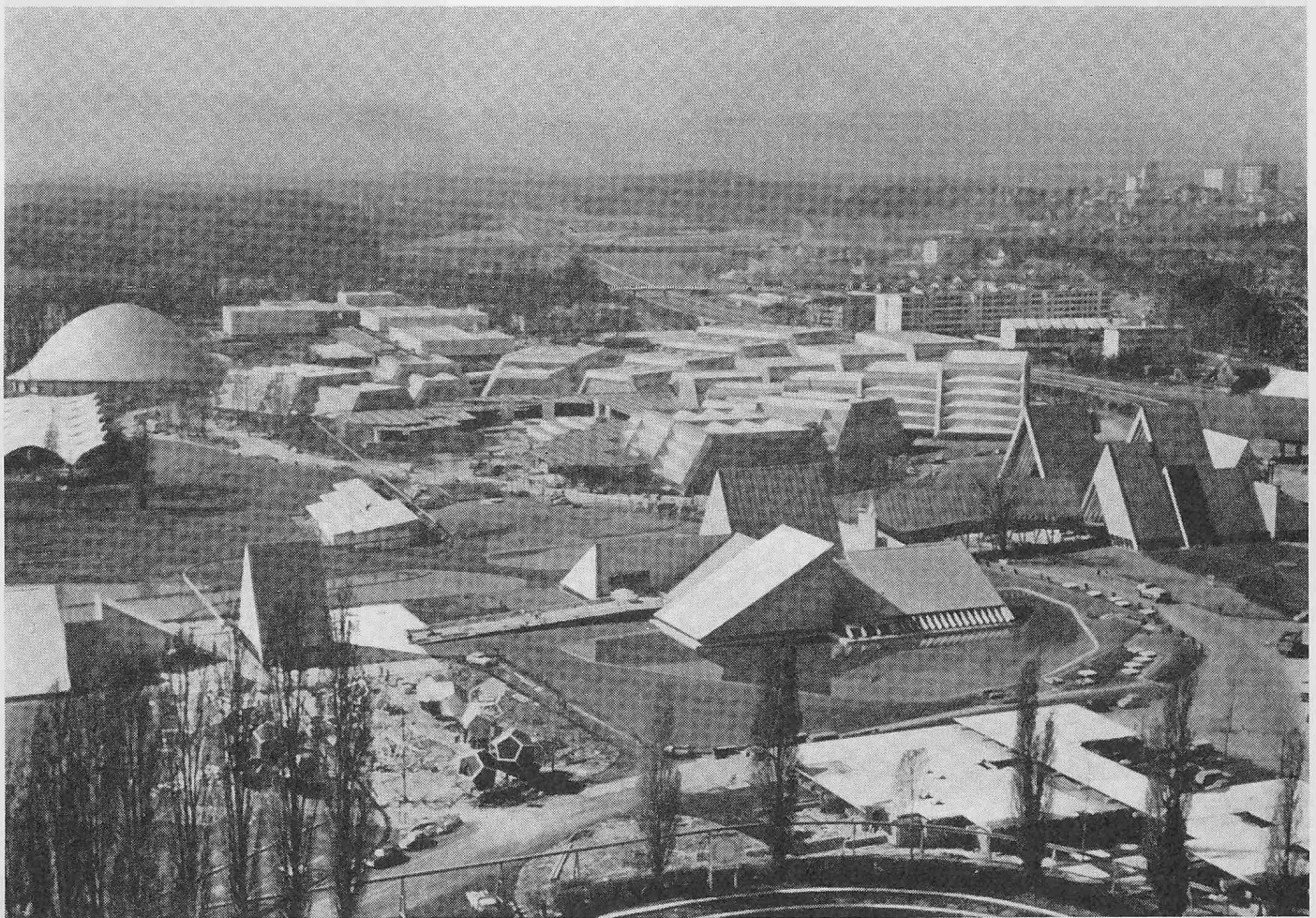
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

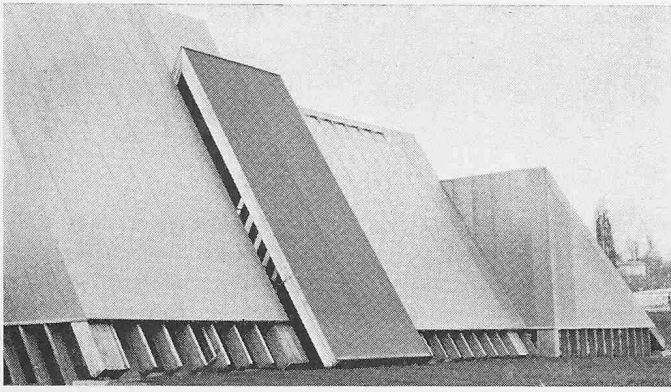
Heute wird die Schweizerische Landesausstellung in Lausanne eröffnet. Wir heben die Bedeutung dieses Tages hervor, indem wir auf den ersten Seiten dieses Heftes Eindrücke aus den letzten Wochen der Bauzeit festhalten (frühere Stadien der Projektierung und des Baues siehe SBZ 1963, Hefte 15 und 47). Eine einlässlichere Darstellung unseres grossen nationalen Unternehmens wird am 28. Mai anlässlich der Generalversammlung der G. E. P. hier erscheinen. Doch kann es auch damit sein Bewenden noch nicht haben; es werden später weitere Beiträge folgen müssen, denn der Reichtum der Expo an künstlerischen und technischen Schöpfungen verlangt es gebieterisch. «Oh Jahrhundert, es ist eine Lust zu schaffen» möchte man den Ausruf Huttens abwandeln, wenn man die Gestade von Vidy durchwandert. Wir haben es im Lauf des Aufbaues der Expo oftmals getan und können unsern Lesern keinen besseren Rat geben als diesen: Geht mehrmals in die Expo und nehmt Euch nicht zu viel an einem Tage vor! Eure Kollegen aller Schaffensgebiete haben ihr Bestes an Intuition, Scharfsinn, Geschick und Ausdauer in das grosse Gemeinschaftswerk gelegt, das nun darauf wartet, nicht nur flüchtig besichtigt, sondern von den Besuchern als wiederholtes Erlebnis aufgenommen zu werden. Nur so kann es seinen Sinn erfüllen: den Schweizern Einkehr und Wegweisung zu vermitteln, den Ausländern das Verständnis für einen kleinen Partner im Europa von morgen zu erleichtern.



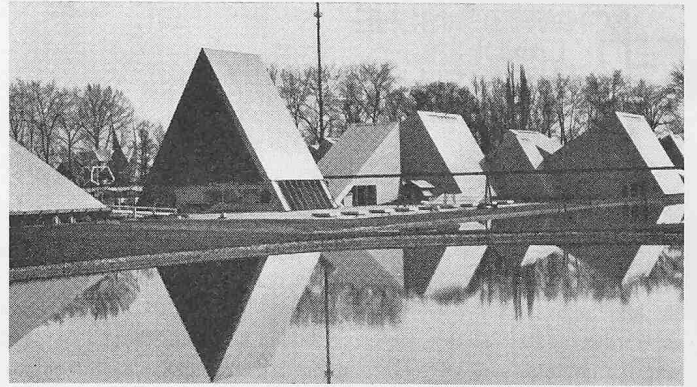
Im Vordergrund «Weg der Schweiz», dahinter «Industrie und Gewerbe», am linken Bildrand «Waren und Werte», darüber die Festhalle, rechts von ihr «Feld und Wald». In Bildmitte hinten zieht sich die Autobahn gegen Ecublens

Auf den Seiten 302 und 303: 1 «Weg der Schweiz», 2 Ausschnitt der Gemeindefahren-Pyramide, 3 Dachsegel am Hafen «Touristische Schweiz», im Wasser das Mesoskop, 4 Festhalle von der Arena aus gesehen, 5 Festhalle innen, 6 «L'art de vivre» Halbsektor 2a «Froh und sinnvoll leben», 7 «Weg der Schweiz», 8 Die Anti-Maschine «Eureka» von Tinguely, 9 «Kommandoturm» in der Festhalle, 10 «Feld und Wald», im Vor-

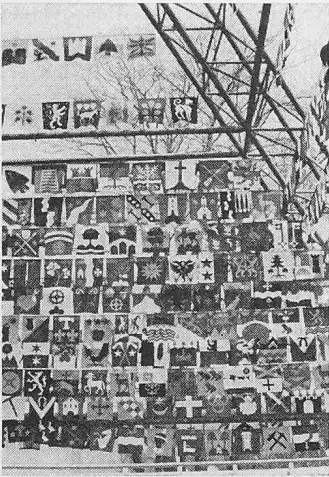
dergrund die Arena, 11 Segelbojen vor dem Pavillon «Schweizer Unternehmungen in der Welt» am Seeufer, 12 aus dem Sektor Verkehr, 13 Blick vom Rundgang durch «Industrie und Gewerbe» auf die Festhalle, 14 «Waren und Werte», 15 ebenso, dahinter Festhalle, davor Züge des Monorail, 16 Eingang zur Halle der Bahnen, 17 «Industrie und Gewerbe», Montage eines Schalenelementes in Holz, 18 «Industrie und Gewerbe».



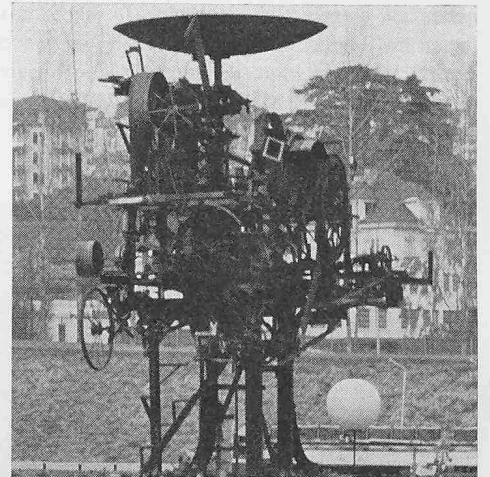
1



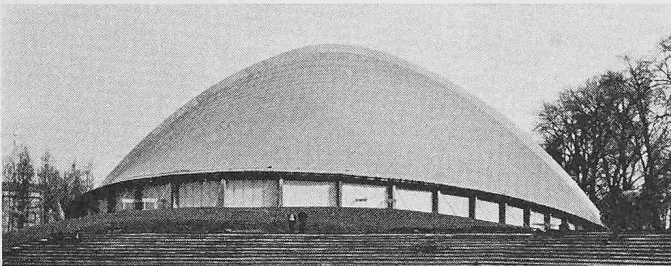
7



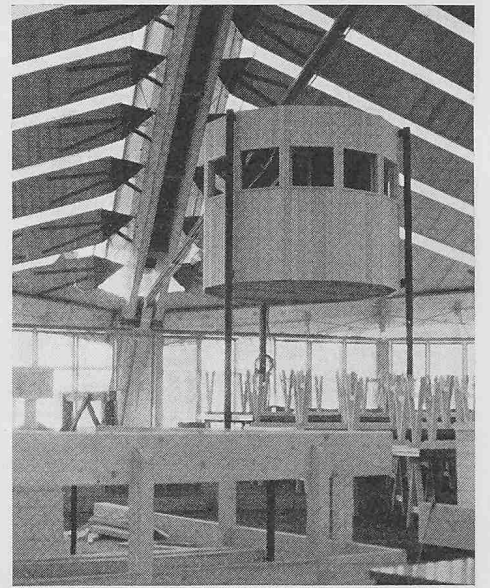
2
3



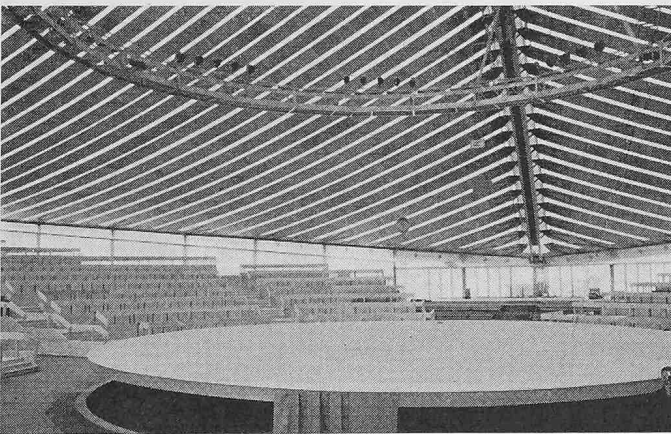
8



4

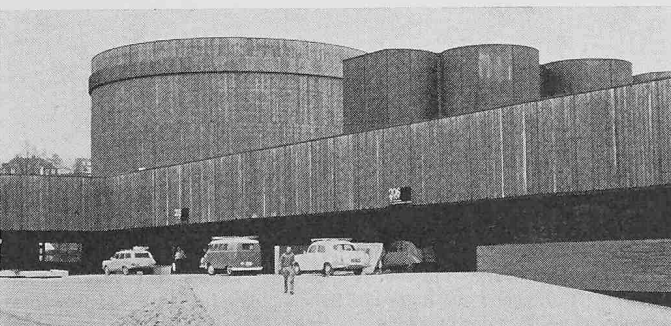


9



5

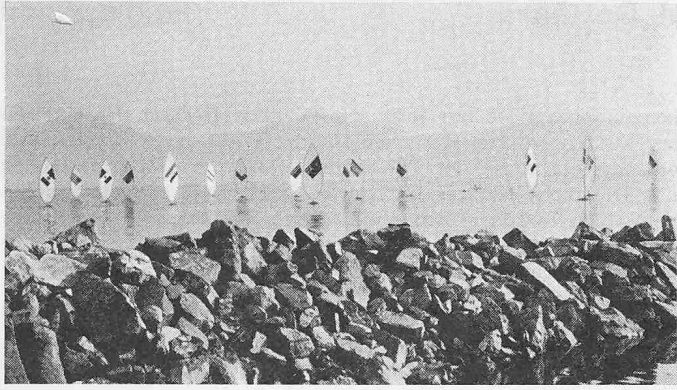
Photos SBZ



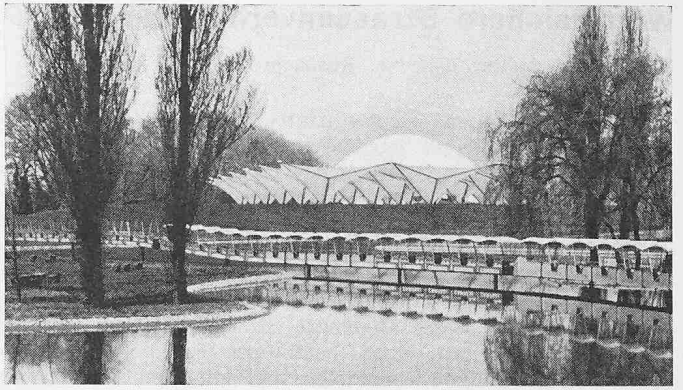
6



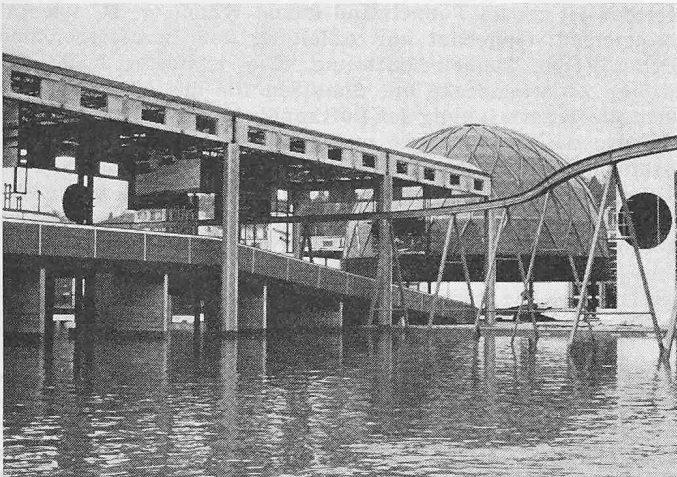
10



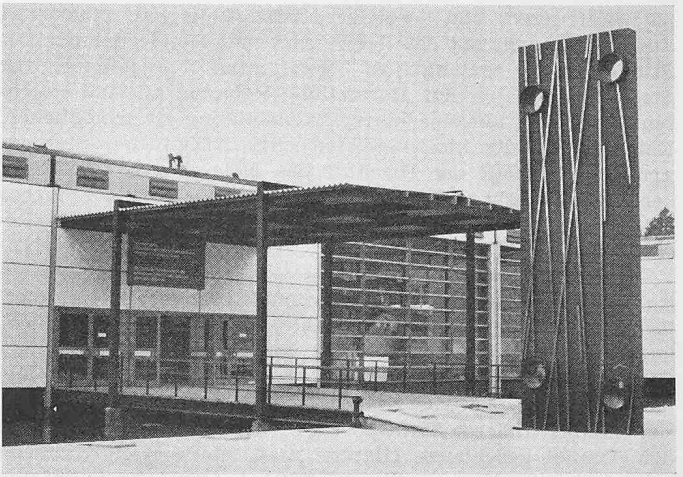
11



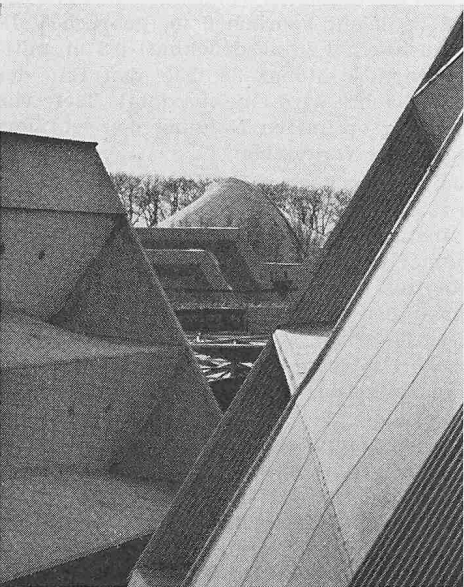
15



12

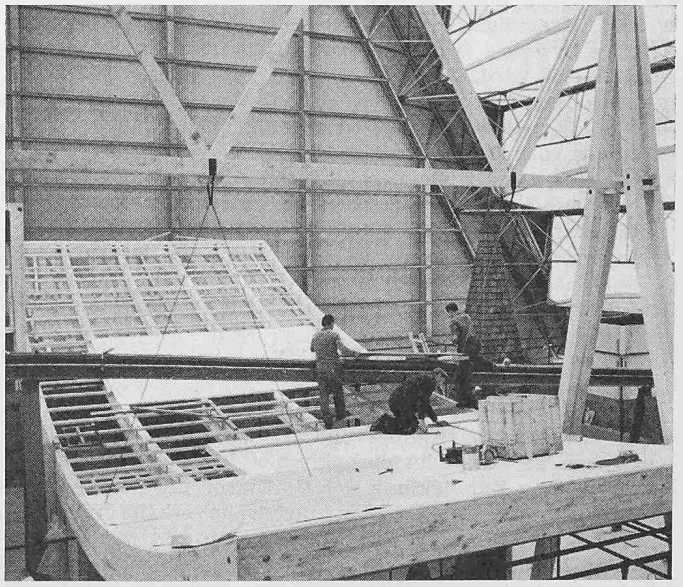


16

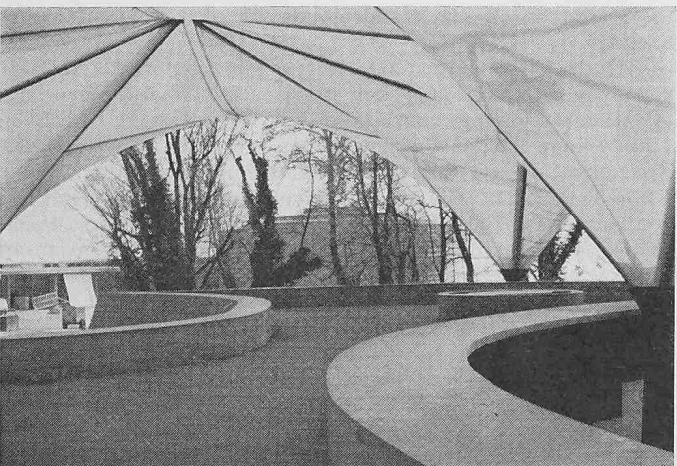


13

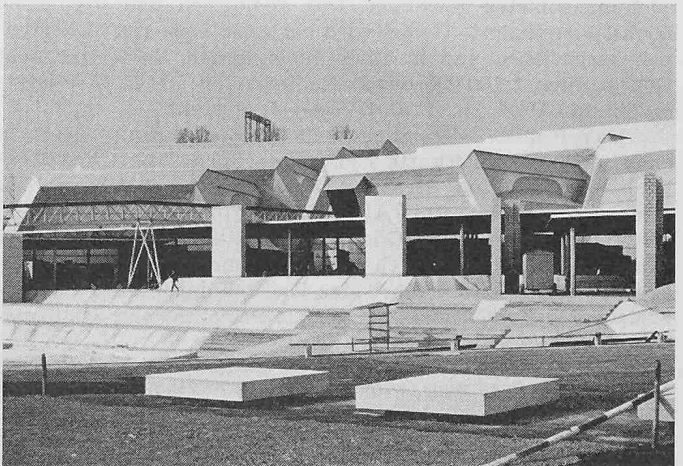
Photos SBZ



17



14



18